



ESTERNBERGER

Gemeindezeitung

Amtliche Mitteilung – zugestellt durch post.at – September 2014

PROBEALARM 2014

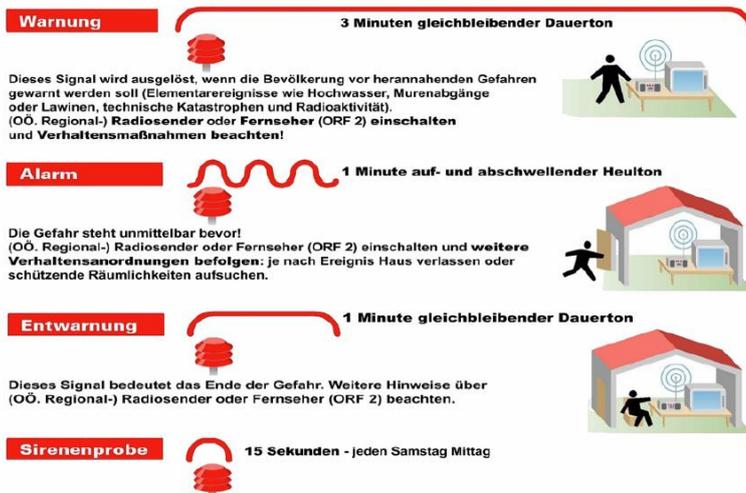
ZIVILSCHUTZTAG

mit österreichweitem Probealarm

4. Oktober 2014

Achten Sie auf die Sirensignale und überprüfen Sie zugleich Ihren Lebensmittelvorrat und die Sicherheitseinrichtungen im Haushalt!

Zivilschutz-Sirensignale



Feuerlöscherüberprüfung

Alle tragbaren Feuerlöscher müssen gesetzlich alle 2 Jahre auf deren Funktionstüchtigkeit von einer Fachfirma überprüft werden!

Bevorraten leicht gemacht!

In Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Inneres, der ÖÖ Wirtschaftskammer, dem Land OÖ und dem Handel bringt der ÖÖ Zivilschutz im Oktober eine praktische Bevorratungstasche auf den Markt, welche die Lagerung Ihres Notvorrats erleichtert.

Bevorraten Sie Lebensmittel und Getränke um bei Krisen- und Katastrophenfällen sowie dem Ausfall wichtiger Infrastrukturen (Strom) vorbereitet zu sein, denn VORSORGEN schützt VOR SORGEN!



AUS DEM INHALT

- Zivilschutz-Probealarm
- Spielgruppe "Kleine Zwerge"
- Familienförderungen zum Schulstart
- Silofoliensammelaktion Herbst 2014
- ORA-Sammlung
- Vortrag Elternverein
- Zusammenschluss Leaderregion Sauwald-Pramtal
- Zivilschutz-SMS – jetzt anmelden!
- Vortrag Dr. Jan Uwe Rogge
- Patientenverfügung – Ein Entscheidungsprozess
- Wir machen Meter 2014
- Stellenausschreibung Verbund
- Österr. Krebshilfe "Blume der Hoffnung"
- Gesunde Gemeinde – Angebote im Herbst
- Vortragsreihe "Brustkrebs"

IMPRESSUM:

Medieninhaber u. Herausgeber:
Gemeinde Esternberg, Hauptstraße
33, 4092 Esternberg, Tel. 07714/6655,
gemeinde@esternberg.ooe.gv.at
www.esternberg.at
Druck: Gemeindeamt Esternberg
Verlagspostamt: 4090 Engelhartzell;
Erscheinungsort: 4092 Esternberg;

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Irmgard Wirth



Wussten Sie....

... dass die Bevorratungstasche ein Gutscheinheft beinhaltet mit dem Sie bares Geld sparen können?



ÖÖ Zivilschutz
A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41
Telefon 0732/65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

SPIELGRUPPE „KLEINE ZWERGE“

Die Spielgruppe „Kleine Zwerge“ startete wieder in ein neues „Spielejahr“. Dazu möchten wir **alle Kinder von 0 bis zum Kindergartenbeginn** mit deren Mama oder/und Papa herzlich einladen, uns zu besuchen.



© Spielgruppe Esternberg

Die Spielgruppe findet
jeden Dienstag oder Donnerstag
von 9.00 – 10.30 Uhr im Altenheim Esternberg
(im Keller neben Friseurstube Sonja) statt.

Die Kinder können mit verschiedenen Spielsachen spielen oder sich bei Schönwetter auf dem Spielplatz draußen austoben. Es werden Sing- und Bewegungsspiele gemacht und der Kasperl kommt. Wir basteln mit den Kindern, Feste werden gefeiert (Geburtstage, Nikolaus, Fasching, Ostern,...) und natürlich kommt auch der Austausch unter den Müttern/Vätern nicht zu kurz.

Ein kleiner Unkostenbeitrag von 1 Euro pro Besuch ist zu entrichten.

Bei Fragen meldet euch bitte bei:

Verena Steinmann 0664/14 88 005
Elisabeth Breit 0664/38 32 727

Wir freuen uns auf euren Besuch!
Das Spielgruppen-Team

MÜTTERSTAMMTISCH

Unabhängig von der Spielgruppe findet
jeden ersten Mittwoch im Monat
ab 20 Uhr beim „Donauheurigen“
in Pyrawang
der **MÜTTERSTAMMTISCH** statt, zu dem
ALLE Mütter ganz herzlich eingeladen sind.

FAMILIENFÖRDERUNGEN ZUM SCHULSTART



© Hajo Rebers / pixello.de

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen. Deshalb können alle Familien beim Land Oö. um eine Schulveranstaltungshilfe ansuchen, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf. Weitere Infos finden Sie auch unter www.familienkarte.at.

Schulstartgeld mit der Familienbeihilfe

Gemeinsam mit der Familienbeihilfe für den September wurde ein Schulstartgeld in Höhe von 100 € für jedes Kind im Alter von sechs bis 15 Jahren ausgezahlt.

Das bedeutet, dass sich die Familienbeihilfe für den September für Kinder, die in dem jeweiligen Kalenderjahr das 6. Lebensjahr bereits vollendet haben oder vollenden und das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, die Familienbeihilfe um 100 € pro Kind erhöht.

Hinweis: Neuer Auszahlungszeitpunkt der Familienbeihilfe

In diesem Zusammenhang möchten wir auch darauf hinweisen, dass die Umstellung auf eine monatliche Auszahlung der Familienbeihilfe im September 2014 erfolgte bzw. ab Oktober 2014 erfolgen wird. Wenn Sie die Familienbeihilfe bisher in geraden Monaten erhalten haben, erhielten Sie im August noch wie gewohnt die doppelte Höhe (August und September plus eventuelles Schulstartgeld). Die Umstellung auf eine monatliche Auszahlung erfolgt in diesem Fall ab Oktober.

Wenn Sie die Familienbeihilfe bisher in ungeraden Monaten erhalten haben, erhalten Sie ab September den monatlichen Betrag der Familienbeihilfe (plus eventuelles Schulstartgeld).

Es wird **nur mehr einen Auszahlungstermin je Monat** geben (wobei nach derzeitigem Stand die Überweisung am 3. des Monats und die Gutschrift am Girokonto - wie bisher - grundsätzlich am 3. Arbeitstag nach der Überweisung erfolgen wird).

SILOFOLIEN-SAMMELAKTION HERBST 2014



Quelle: Kurt Michel/Pixelio.de

Kostenlos abgeben – nur bei den Sammelstellen!

Was wird wie gesammelt?

Gesammelt werden Silofolien, Wickelfolien und Ähnliches. Netze und Schnüre werden bei den Sammelstellen ebenfalls übernommen. Außerhalb der Sammeltermine entsorgen Sie Netze und Schnüre am besten über die Restabfalltonne!

Wie wird gesammelt?

Um eine effiziente Sammlung zu ermöglichen, werden die Großcontainer mit einem LKW-Kran befüllt. Bitte Folien und Netze getrennt voneinander, trocken und sauber anliefern!

Gemeinde	Datum	Ort
Montag, 10. November 2014 8:30 bis 11:30 Uhr	ASZ Münzkirchen	St. Roman, Münzkirchen, Vichtenstein
Montag, 10. November 2014 13:00 bis 15:30 Uhr	ASZ Esternberg (Neubau)	Esternberg, Vichtenstein
Dienstag, 11. November 2014 9:00 bis 14:00 Uhr	Parkplatz SPORTZENTRUM - BAUHOF, Schardenberg	Freinberg, Schardenberg, Wernstein
Mittwoch, 12. November 2014 08:30 bis 11:30 Uhr	Parkplatz SPORTZENTRUM, St. Roman	Münzkirchen, St. Roman

Kosten?

Die Abgabe von Folien und Netzen/Schnüren ist bei den Sammelstellen kostenlos! Im Altstoffsammelzentrum (ASZ) ist die Abgabe von beiden kostenpflichtig!* Ein Sack mit Schnüren (ca. 5 kg) kostet € 1,- inkl. MWSt.! Für Folien sind € 0,11 inkl. Ust je Kilogramm zu bezahlen!

*Wenn die Sammlung in einem ASZ stattfindet, ist die Abgabe an diesem Termin kostenlos. An den normalen ASZ Öffnungstagen ist die Abgabe kostenpflichtig!

ORA-SAMMLUNG	ELTERNVEREIN ESTERNBERG
<p>Nächster Termin der ORA-Sammlung in Esternberg:</p> <p>Mittwoch, 5. November 2014 09:00 – 10:30 Uhr</p> <p>Parkplatz der Fa. Ortner, Esternberg</p> <p>Die Organisation ORA-International in Andorf ersucht wieder um Sachspenden für die Ärmsten der Welt.</p> <p>Gesammelt wird: Gute saubere Kleidung, Schuhe, Wäsche, Bettwäsche, Matratzen, Geschirr und kleine Möbel. Die Spenden mögen bitte gut verpackt, zugebunden in Schachteln oder starken Säcken angeliefert werden. Schuhe müssen zusammengebunden sein. (Auch Geldspenden für den Transport werden gerne entgegengenommen).</p>	<p>Vortrag</p> <p>"Kraft der Gedanken" (ob in Schule, Beruf, Sport oder Familie – was positive Gedanken bewirken können)</p> <p>Freitag, 26. September 2014 19:30 Uhr, Kirchawirt z'Esternberg</p> <p>Referent: Mentaltrainer Bernhard Straif</p> <p>Eintritt: € 4,-</p> <p>Auf Ihr Kommen freut sich <u>der Elternverein Esternberg.</u></p>

SAUWALD UND PRAMTAL GEHEN GEMEINSAM IN DIE ZUKUNFT!



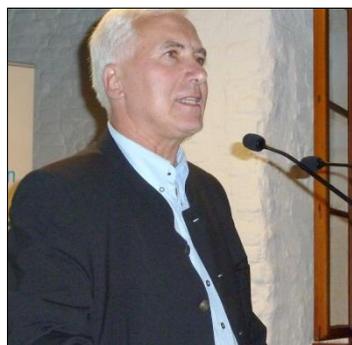
DIE BEIDEN REGIONEN SAUWALD UND PRAMTAL HABEN SICH ZU EINEM NEUEN REGIONSVERBAND ZUSAMMENGESCHLOSSEN!

Schon im späten Frühjahr haben Gespräche über eine gemeinsame Bewerbung in der neuen LEADER-Periode zwischen Vertretern der Regionen stattgefunden. Dabei wurden die Eckpfeiler einer zukünftigen Zusammenarbeit eingeschlagen. Die Gespräche haben schon früh gezeigt, dass auf freundschaftlicher Ebene und getragen durch ein gemeinsames Verständnis von Regionalentwicklung professionelle und tragfähige Ergebnisse erreicht werden können.

In den Gesprächen wurde klar, dass eine langfristige und zukunftsfähige Lösung nur durch einen gemeinsamen Verein gelingen kann.

Die Vorteile für beide Regionen sind deutlich: Durch wesentlich verbesserte Chancen im Bewerbungsprozess sowie durch Synergieeffekte im Management – dadurch bleibt mehr Raum für Projekte und Betreuung!

Die beiden Marken Sauwald und Pramtal bleiben ebenso wie die Inhalte aus beiden Strategieprozessen erhalten. Die schon bisher gute Zusammenarbeit wird durch den Wegfall der Regionsgrenzen noch intensiver.



Der neu gewählte Obmann der
Leaderregion Sauwald-Pramtal:
Alois Selker

Quelle: Regionsverband Sauwald-Pramtal

Am 29. August 2014 wurden bei der Gründungsversammlung im Schloss Sigharting gemeinsam mit über 120 Teilnehmern, Nägel mit Köpfen gemacht:

Der neue Regionsverband Sauwald-Pramtal wurde gegründet und umfasst nun 32 Gemeinden der Bezirke Schärding und Ried!

Eduard Paminger und Alois Selker, als Obmänner der „alten“ Regionalverbände Sauwald und Pramtal, strichen in ihren Eröffnungsstatements die große Bedeutung der Regionalentwicklung für die gemeinsame Region hervor und betonten die großen Entwicklungsmöglichkeiten für den neuen Verein in der neuen Periode bis 2020. Der neu gewählte Vorstand und der neue Obmann Alois Selker freuen sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit im Verein.

Bei der Gründungsversammlung wurde auch die Bewerbung als gemeinsame Region für die neue Strukturperiode bis 2020 beschlossen. Die Unterlagen dazu sind in der finalen Phase und werden Ende Oktober eingereicht. Im Frühjahr 2015 fällt, bei Anerkennung als LEADER-Region durch den Bund, der Startschuss für die vielen Projekte die im Laufe des intensiven Strategieprozesses eingebracht und entwickelt wurden.

Im September und Oktober finden die Gemeinderatssitzungen in allen Mitgliedsgemeinden statt, dabei werden die Gemeinderäte entscheiden, ob ihre Gemeinde wieder am LEADER-Programm teilnehmen wird. Das LEADER-Programm bietet Förderungen für Projekte und Möglichkeiten für gemeinsame Regionalentwicklung.

Detaillierte Infos und der Entwurf der lokalen Entwicklungsstrategie finden sich unter: www.leader-pramtal.at.



Über 120 Teilnehmer bei der Gründungsversammlung;

Quelle: Regionsverband Sauwald-Pramtal

Kontakt und Info:

Mag. Johannes Karrer - Geschäftsführer
Regionalverband Pramtal, Hofmark 4, A-4771 Sigharting

Tel.: 07766/20555-10

Fax: 07766/20555-20

Mobil: 0676/3589 803

Mail: office@leader-pramtal.at

www.leader-pramtal.at

DAS ZIVILSCHUTZ-SMS: JETZT ANMELDEN!



ZIVILSCHUTZ

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Das Zivilschutz-SMS: jetzt anmelden!

ESTERNBERG nutzt das Zivilschutz-SMS!

Damit bieten wir Ihnen schnelle und kostenlose Information bei Katastrophen, Notsituationen oder besonderen Ereignissen!

- Wissen macht sicher: mit dem Zivilschutz-SMS werden Sie bei Schadensereignissen unserer Gemeinde mit wichtigen Informationen versorgt (Hochwasser, Straßensperren, bei Zivilschutz-Sirenenalarm, Unwetter und vieles mehr).
- Das Zivilschutz-SMS ist für den Bürger kostenlos
- Die Informationen, Hinweise und Verhaltensvorschläge werden rasch übermittelt
- Kursierende Falschmeldungen können schnell entkräftet werden
- Die Informationen können gruppiert nach Ortschaften oder auch Straßenzügen versendet werden.
- Absender des Zivilschutz-SMS ist die Bürgermeisterin



Anmelden ist ganz leicht:

1. Anmelden unter: www.zivilschutz-ooe.at
2. Button „Zivilschutz-SMS“ anklicken
3. Alle Felder ausfüllen und absenden

Die Registrierung für Bürger ohne E-Mail-Adresse ist am Gemeindeamt möglich! Für Fragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Esternberg (07714/6655).

TIPP

Informieren Sie Ihre Familie und Freunde über das Zivilschutz-SMS!

Es bringt nicht nur persönliche Sicherheit durch Information, der 10.000ste angemeldete Bürger erhält auch einen Safety-Rucksack mit Sicherheitsprodukten!

VORTRAG VON DR. JAN UWE ROGGE



„Wie Sie reden, damit Kinder zuhören und wie Sie zuhören, damit Kinder reden“

**Dienstag, 25. November 2014,
Kubinsaal Schärding, 19.30 Uhr
(Einlass ab 18.30 Uhr)**

Eintritt: 10,00 Euro Vorverkauf - 13,00 Euro Abendkasse

Vorverkaufskarten sind in den Familien- und Sozialzentren Schärding und Andorf sowie in allen Raiffeisenbanken im Bezirk Schärding erhältlich.

Manchmal ist es zum Verzweifeln, wenn Heranwachsende – egal, ob jüngere oder pubertierende Kinder – so gar nicht zuhören wollen, wenn die Sätze der Eltern oder anderer Erziehenden zum einen Ohr herein gehen und durch das andere verschwinden. Viele Erwachsene stellen sich dann die Frage, woran das wohl liegen mag? Dr. Jan-Uwe Rogge zeigt Lösungen auf. Dr. Jan-Uwe Rogge kommt aus Hamburg, ist freiberuflicher Familien- und Kommunikationsberater, Buchautor und bekannt als monatlicher Kolumnist der Zeitschrift „Welt der Frau“.

Mobiles Hospiz Schärding

Patientenverfügung - ein Entscheidungsprozess

"Wenn nichts mehr zu machen ist,
ist noch viel zu tun"
(Stein Huseboe)

Eine Patientenverfügung ist eine wichtige Möglichkeit für Menschen, im Voraus den eigenen Willen festzulegen für eine Zeit, in der sie nicht entscheidungsfähig sind.

Jeder Mensch hat das Recht – nach gründlicher und verständlicher Aufklärung – sich gegen unverhältnismäßige medizinische Anstrengungen zu entscheiden, die zur Verlängerung des Sterbeprozesses führen.

Wir, das mobile Hospiz, bieten kostenlose Information und Beratung zur Patientenverfügung an.

Wo: Rotes Kreuz Schärding
Othmar-Spanlangstraße 2, 4780 Schärding
Wann: 30.09.2014
Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr

Anmeldung unter 07712/2131-25
E-Mail: martha.kierner@o.rotekreuz.at



Nicht vergessen!

Wir machen **METER**

Meter-Pässe im Gemeindeamt abholen und bis **26. Oktober 2014** ausgefüllt wieder abgeben!

Es winken Preise für alle Teilnehmer!

Verbund

Grenzkraftwerke GmbH
Postfach 58, 5280 Braunau/Inn

STELLENAUSSCHREIBUNG

Zur Entwicklung unseres Mitarbeiternachwuchses bieten wir technikinteressierten Jugendlichen Lehrplätze für die Ausbildung zum

KRAFTWERKER

an. Die 4-jährige Doppelausbildung als Elektrobetriebs- und Maschinenbautechniker findet in Ausbildungsblöcken in der Lehrwerkstätte der Verbund Hydro Power in Ybbs statt. Die anwendungsorientierte praktische Ausbildung erfolgt in einem unserer 5 Innkraftwerke zwischen Braunau und Passau bzw. im Donaukraftwerk Jochenstein.

Nähere Infos unter <http://www.verbund.com> (Jobs & Karriere)

ÖSTERR. KREBSHILFE – DANKE AN ALLE SPENDER AUS ESTERNBERG



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE OBERÖSTERREICH



Fleißige Sammlerin; Quelle: Oö. Krebshilfe

Wir bedanken uns bei Ihnen recht herzlich für Ihre Spende bei der Straßen- und Haussammlung „Blume der Hoffnung 2013/14“. Insgesamt wurden € 855,- durch die Schülerinnen und Schüler der **NMS Esternberg** gesammelt – ein wirklich tolles Ergebnis!

Im vergangenen Schuljahr wurden in ganz Oberösterreich von vielen fleißigen SchülerInnen aus 117 Schulen rund € 156.078,- an Spenden eingenommen. Dies ist ein wichtiger Finanzierungsbaustein für unsere 14 Beratungsstellen und Vorsorgeprojekte in vielen Kindergärten oder Schulen, welche zu einem Drittel durch diese Aktion finanziert werden.

So auch die Krebshilfe-Beratungsstelle in Schärding, wo **Frau Mag. Ulrike Wasner** für persönliche Gespräche mit Patienten, Angehörigen und Interessierten zur Verfügung steht - kostenlos und anonym.

Sie erreichen die Krebshilfe-Beratungsstelle telefonisch unter 0664/ 44 66 334 beziehungsweise unter beratung-schaerding@krebshilfe-ooe.at.

Nochmals ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

Österr. Krebshilfe OÖ.
Harrachstr. 13, 4020 Linz
0732/777756-0, www.krebshilfe-ooe.at, office@krebshilfe-ooe.at

Yoga-Kurse

Körper- und Atemübungen, Entspannung
mit Gertraud Feichtinger-Nobis
(zert. Yoga-Übungsleiterin)

ab Freitag, 03.10.2014

Anfängerkurs: Beginn 18:00h

Erlernen der Grundasanas inkl. Sonnengruß

Aufbaukurs: Beginn 20:00h

nur mit Yogavorkenntnissen

**Volksschule Esternberg
(Haupteingang)**

8 Abende á 90 min, Kosten € 80,--
Schnupperstunde möglich!

Anmeldung unter
Tel.: 0664/4650350
gertraud.feichtinger@hocnet.at

KINDERTURNEN

MIT
SUSANNE SANDRIESER
u. MARIA PILSL

im Turnsaal der Volksschule

Für Kinder von 3 bis 6 Jahren
(keine Schüler)
Mi. von 16.00 bis 16.50 Uhr,
10 Einheiten

Für Kinder von 1. bis 4. Kl. Volksschule
Mi. von 17.00 bis 17.50 Uhr,
10 Einheiten

Kosten: € 20,--

**Start ist am Mittwoch,
1. Oktober 2014**

Anmeldung bei Susanne
Sandrieser
0680/301 99 96

VORTRAG

Darmgesundheit
aus alternativmedizinischer Sicht

Referent: Prim. Dr. Franz Antlinger

**20. Oktober 2014
19:30 Uhr, Gh. Hubinger**

Wir bewandern ESTERNBERG

Die nächsten Termine

**Sonntag, 5. Oktober 2014
(Wanderweg "Waldfrieden")**

**Sonntag, 19. Oktober 2014
("Biberweg")**

Treffpunkt ist jeweils um 13:30 Uhr
beim Gemeindeamt Esternberg!

EINTRITT FREI!



OKTOBER
= internationaler
Brustkrebsmonat



Vortragsreihe

Mi., 8. Okt. 2014, 18 Uhr

„Brustkrebs“

für Betroffene, deren Angehörige und Interessierte
im Kubinsaal am Schlosspark, Schlossgasse 9, 4780 Schärding

Bei etwa jeder 20. Brustkrebspatientin ist von einer familiären Veranlagung für das Entstehen eines Mammacarcinoms auszugehen. Bei Vorliegen bestimmter Kriterien wird eine genetische Beratung empfohlen.

Anlässlich des **Pink Ribbon Brustkrebsmonats Oktober** lädt Sie das LKH Schärding sehr herzlich zum Besuch einer **kostenlosen Vortragsreihe** ein. Dabei erfahren sie Wissenswertes rund um das Thema „Brustkrebs“.

Unser Angebot richtet sich an alle Interessierten, egal, ob Sie selbst betroffen sind, Angehöriger sind, oder, ob Sie mehr zu diesen Inhalten wissen wollen.

PROGRAMM

- **Vorsorgeuntersuchung neu**
Dr. Günther Miesenbeck
Facharzt für Medizinische Radiologie-Diagnostik in Schärding
- **Moderne Behandlungsmethoden**
Prim. Dr. Christoph Kopf
Leiter der Abteilung für Chirurgie am LKH Schärding.
Ass. Dr. Peter Prötsch
Assistenzarzt für Chirurgie am LKH Schärding
- **Vorbeugung bei vererbten Brustkrebserkrankungen**
Prim. Dr. Ernst Rechberger
Leiter der Abteilung für Innere Medizin und Ärztlicher Direktor am LKH Schärding, Stv. Leiter der Tumorzentrums

Im Anschluss an die fachlichen Inputs stehen die Referenten für Fragen gerne zur Verfügung!

WEITERE TERMINE:

Mi., 22. Oktober 2014, 19.30 Uhr Gasthaus Kramer in Kopfing +++ Do., 30. Oktober 2014, 18.00 Uhr Gasthaus Bauböck in Andorf



Die Veranstaltung wird in Kooperation mit den
Gesunden Gemeinden Schärding, Kopfing und Andorf
sowie der ÖÖ Krebshilfe durchgeführt.



Krankenhaus
Schärding
Eine Gesundheitsleistung der **gesog**
UNSER KRANKENHAUS!